

Touareg V8 4,2l - AXQ-Motor - kurzer Erfahrungsbericht - Luftmassenmesser getauscht

Beitrag von „Snowman24“ vom 3. September 2013 um 21:35

Hallo und Guten Abend zusammen,

ich möchte Euch hier einen kurzen Erfahrungsbericht präsentieren.

Seit einiger Zeit fiel mir auf, dass mein T. Probleme hatte, wenn ich mal auf der BAB über 200km/h fahren wollte.

Man merkte ein leichtes ruckeln, so wie wenn nicht mehr genug Kraftstoff eingespritzt wird, wie eine Art ruckeln mit Abregeln.

(Wenn ich über 200km/h fahren möchte, schalte ich natürlich die GAS-Anlage ab!)

Irgendwann war ich dann einmal bei einem Kunden von mir (eine freie Autowerkstatt) und habe das beiläufig dem Chef und Meister der Firma erzählt.

Er meinte, schau Dir mal den Luftmassenmesser an.

Das könnte unter Umständen daran liegen.

Nur zwischendurch - mein T. hat mittlerweile knapp 160tkm drauf.

Also gut - Luftmassenmesser sind mit ein bekannter Begriff.

Meine beiden Fahrzeuge, welche ich schon mal gefahren habe - Audi A6 2,5TDI und Passat 2,5TDI haben die Luftmassenmesser fast schon "gefressen".

Teilweise hielten die Dinger nicht mal 10000km durch.

Dann habe ich mit einem Bekannten gesprochen, der lange zeit bei einer bekannten Tuning-Firma aus Wettstetten gearbeitet hat.

Hier seine Aussage dazu:

Zitat

Kurz und einfach: die LMM der Bauart und Generation wie in Deim V8 gehen beim Sauger genauso kaputt wie beim Turbo (Benzin und TDI). Sicherstes Indiz ist der schleichende Verlust von Vmax. Der Defekt äußert sich technisch insofern das der LMM eine zu geringe Luftmenge misst. Entsprechend wird zu wenig eingespritzt, der Motor läuft zu mager. Das bewirkt zum einen den Leistungsverlust, und zum anderen eine zu hohe

Verbrennungstemperatur - Gefahr von Schäden.

Beim Sauger merkt man das alles natürlich viel später und weniger dramatisch. Aber: es wirkt sich beim Automatik natürlich auch aufs Getriebe und dessen Schaltverhalten aus. Nicht nur das er früher zurück schaltet, wie von Dir beschrieben. Das schlimme ist, das der Wandler quasi mit weniger Drehmoment rechnet als tatsächlich ankommt. Also schleift er zu lange und verbrannt auf Dauer. Dann hast mal wieder den Schlamassel.

Dass das Getriebe bei geringen Steigungen oder bei nur leichten Tippen auf das Gaspedal schon viel früher zurückschaltet, ist mir erst bei dem Gespräch mit ihm so richtig aufgefallen.

Kurz und Gut:

Heute habe ich einen Getriebeölwechsel durchführen lassen, dann bin ich noch nach Hause gefahren und dort habe ich die beiden Luftmassenmesser ersetzt.

Das Ergebnis ist kurz gesagt "Der absolute Hammer!!!".

Das Getriebe schaltet jetzt schon viel früher hoch und schaltet nicht sofort um 2-3 Gänge zurück, wenn ich ein bisschen mehr Gas gebe.

Weiter:

Der Verbrauch laut Bordcomputer war bisher immer bei ca. 16-18l/100km gegangen, wenn ich auf der Landstraße ca. 100km/h gefahren bin -> jetzt 12l/100m.

Und:

Der Motor ist wesentlich leistungstärker und spritziger, als jemals zuvor.

Ich habe den T. mit 92tkm gekauft und die Luftmassenmesser wurden bis heute noch nie ersetzt.

Beide waren noch mit Produktionsdatum: 2005 beschriftet.

Eines noch:

Vorher war es so, wenn ich Gas gegeben habe, bis kurz vor Kick-Down oder auch in den Kick-Down-Bereich hinein, das Getriebe schaltet zurück, so dass der Motor sofort bei 5800-6000upm gedreht hat.

Das ist jetzt vollkommen anders.

Jetzt wird das Drehzahlband ab ca. 3500upm ausgenutzt.

Hier noch die Bosch-Teilenummern: 0 280 218 060-879

Man bekommt die Luftmassenmesser von Bosch (bitte nur Bosch oder Hella-Teile verwenden) ab ca. 90,- EUR pro Stück.

WICHTIG!

Der Touareg hat zwei Luftmassenmesser verbaut!

Noch einen schönen Abend.

Viele Grüße
Marcus

Beitrag von „alevuz“ vom 4. September 2013 um 20:29

Hallo,

An sich guter Bericht , NUR du arbeitest an 2 Baustellen gleichzeitig!

Die Verbrauchsangaben sind **nicht** nachvollziehbar - die 16-18 Liter stellen meiner Ansicht nach einen Langzeit Verbrauch dar, die 12 Liter einen Momentanverbrauch auf der Landstrasse ohne all zu viel Last !

Fahr mal 10.000 km und berichte dann noch mal!

Einen V8 auch einen FSI wirst du mit 12 Liter auf Dauer nicht fahren können und auch wollen!

Deine Angaben betreffend Getriebe decken sich jedoch mit anderen Berichten!

LLM - ja immer beide tauschen, ob Boch, Hella, Pierburg kann Unterschiede erzeugen - muss es aber nicht !

Jedoch sollten auch die anderen Sensoren geprüft werden.
Luftfilter Wechsel wirkt auch schon "mal Wunder"

Eine Prüfung der LLM Werte mit VCDS vor und nach dem Tausch wäre halt nicht schlecht !

SG
Alevuz

Beitrag von „Snowman24“ vom 5. September 2013 um 14:38

Hallo,

da gebe ich Dir schon recht.

Zeigen wird es sich natürlich erst, wenn ich ein eine ganze Tankfüllung "verfahren" habe.
Die Werte waren übrigens beide der sog. Momentverbrauch bei 100km/h.

Die Luftfilter hatte ich vor ein paar Monaten erst ersetzt.
Die "alten" Luftfilter waren aber noch sehr sauber.

Bezüglich Hersteller:

Es waren Bosch LMM verbaut und ich habe wieder Bosch verbaut.

Welche Sensoren sollten denn noch geprüft werden?

Zu den Messwertblöcken:

Bei den TDI's weiß ich, wo ich sie im VCDS finde, aber beim Benziner?

Kannst Du mir die Messwertblöcke nennen?

Grüße und Danke

Marcus

Beitrag von „alevuz“ vom 10. September 2013 um 05:30

Hallo.....

Sorry noch nie etwas mit einem Benziner zu tun gehabt!

Aber viel anders wird es auch beim Benziner nicht ablaufen..... Luftmenge /Hub oder so, in mg/H

oder Loggen.....

--> <http://community.dieselschrauber.de/>

Aber ist ja auch fast egal da du eh keine Werte von vor dem Tausch hast und auch wenn diese Werte wären immer mit der Gasgleichung zu umrechnen da ja andere Luftdrücke und Temperaturen herrschen.....

SG

Alevuz

Beitrag von „NIUBEE“ vom 11. September 2013 um 08:44

Mal ein paar Durchschnittswerte meines V8 nach nun 3 Jahren:

Landstraße: min. 11,2 max. 18L/100km

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/18323-touareg-v8-4-2l-axq-motor-kurzer-erfahrungsbericht-luftmassenmesser-getauscht/>

Autobahn: min 14 max. 28L/100km

Stadt: min 20 max 25 L/100km

Langzeitdurchschnitt: 21L/100km (90% Gasbetrieb, 80% Stadt)

Somit der V8 kann mit 12 L/100km zurechtkommen aber er nimmt auch gerne mal 28 L/100km. Alles dazwischen würde ich als normal bezeichnen.

Beitrag von „Snowman24“ vom 17. September 2013 um 22:57

Guten Abend,

also nach mittlerweile 4x Gastanken und immer die gleichen bzw. ähnlichen Strecken, kann ich sagen, ich komme ca. 50km weiter mit meinen 52l LPG (60l Tank).

Sprich ca. 2l weniger Verbrauch auf 100km = ca. 16l/100km

Und meinen Fahrstil habe ich nicht wirklich geändert.

Grüße

Marcus

Beitrag von „NIUBEE“ vom 23. September 2013 um 12:34

Der Tausch der Luftfilter war bei mir ein "aha" aber der LMM funktioniert oder eben nicht. Kann mir nicht vorstellen, dass der Motor unplausible Signal annehmen würde ohne ins Notprogramm zu gehen.

Und ohne Messwerte vor und nach der Maßnahme ist alles rein subjektiv...

Beitrag von „Snowman24“ vom 24. September 2013 um 22:26

█ Zitat

NIUBEE [INDENT]AW: Touareg V8 4,2l - AXQ-Motor - kurzer Erfahrungsbericht - Luftmassenmesser getausc

Der Tausch der Luftfilter war bei mir ein "aha" aber der LMM funktioniert oder eben nicht. Kann mir nicht vorstellen, dass der Motor unplausible Signal annehmen würde ohne ins Notprogramm zu gehen.

Und ohne Messwerte vor und nach der Maßnahme ist alles rein subjektiv... [/INDENT]

Sei mir nicht böse, aber ich glaube mit LMM's habe ich schon so einige Erfahrungen gemacht. Und ein LMM ist nicht einfach nur defekt und legt damit einen Fehler im Fehlerspeicher ab. Der LMM misst einfach falsch und somit werden viele Faktoren, wie Einspritzmenge, Schaltvorgänge (Automatik) sehr stark verändert.

Ich hatte schon einige Fahrzeuge (Audi A6 2,5TDI V6, Passat 3B 2,5TDI, Touareg R5TDI), bei welchen die LMM's schleichend kaputt gegangen sind und man dies "NIE" an einer Kontrolle oder einem Fehlereintrag bemerkt hat.

Lediglich bei den TDI's merkt man ein "Turboloch", wenn der LMM defekt oder sehr falsch misst.

Messwerte.... Ja nochmal... Wenn mir jemand von Euch sagen kann, welche MWB's ich auslesen sollte?

Beitrag von „NIUBEE“ vom 25. September 2013 um 08:38

TDI ist hier das Schlüsselwort und da sind die Auswirkungen auch bei geringen Abweichungen zu spüren.

Letztendlich hat man sich das ganze beim TDI "tuning" per Widerstand auch bei den alten TDI's zu nutze gemacht.

+20% waren damals kein Problem mit einem schönen Poti.

Bei einem Fahrzeug mit einem V8 Benzin Einspritzer und LPG Anlage sind andere Faktoren wie z.B. das getankte GAS also die LPG Mischung (Winter/Sommer) oder die Fahrzeit auf Benzin eher relevant.

Defekte LMM könnten auch bei der Lambda Sonde "Auswirkungen" zeigen was bei einem alten TDI eher unwahrscheinlich ist. 😬

Wie gesagt ohne Messwerte und Logbuch kannst du das alles vergessen und da bringt eher ein neuer Luftfilter pro Seite für 20 Euro/Stk. mehr.

Ebenso die Absenkung des Fahrwerks um 20-25mm und vor allem der Henkel bringen echte Effekte um bis zu 2-5l/100km vor allem auf Autobahnen wenn es mal über 140 km/h sein soll.